

1. Wochenbericht SO271 (INDEX 2019)



04.11.2019

Ausfahrt SO271 (INDEX2019) ist die sechste Kampagne in das deutsche Lizenzgebiet für polymetallische Sulfide im Indischen Ozean nach Unterzeichnung des Vertrages mit der Internationalen Meeresbodenbehörde 2015. Die Forschungsreise adressiert etwa ein Drittel des Lizenzgebietes von insgesamt 10.000 km² und widmet die Aufgaben zu gleichen Anteilen den Explorationsarbeiten zur Identifizierung neuer Sulfidvorkommen und grundlegenden Umweltarbeiten mit der Fortsetzung biologischer, ozeanographischer und sedimentologischer Untersuchungen.

Die wissenschaftliche Besatzung besteht aus BGR-Angehörigen und marinen Wissenschaftlern verschiedener deutscher und internationaler Forschungsinstitutionen und Universitäten wie der Universität Hamburg, HafenCity Universität, CAU Kiel, FAU Erlangen sowie der Universität Padua, Laurentian University, GEOMAR und INES/DZMB Senckenberg am Meer, CSSF und zwei Experten aus Kiel und Seattle. Ein wissenschaftlicher Blog auf der BGR-Internetseite und bei Planet Erde wird regelmäßig über unsere vielfältigen Aktivitäten während der Ausfahrt berichten.

Nach Ankunft aller 39 wissenschaftlichen Fahrtteilnehmer in Port Louis, Mauritius, zu Beginn der Woche und nachfolgenden vorbereitenden Gesprächen mit der Schiffsagentur und Kapitän Lutz Mallon konnten wir uns am vergangenen Donnerstag auf TFS SONNE einrichten. Labore, Büros und Kabinen wurden besetzt und mit unserer wissenschaftlichen Ausrüstung für Bordmessungen und –analysen ausgestattet. Insgesamt 12 Container wurden an Bord genommen. Hierzu gehört, zum ersten Mal auf der neuen SONNE, der kanadische ROV ROPOS. ROPOS und unsere weiteren Geräte wurden auf dem Schiff installiert. SONNE verließ Port Louis am vergangenen Freitag um 17:15 Ortszeit und wir begannen den 684 nm-langen Transit in unser Arbeitsgebiet entlang des südlichsten Zentralindischen und nördlichen Südostindischen Rückens.

Die SONNE ist für unser wissenschaftliches Programm wie immer sehr gut ausgerüstet und wir wurden sehr herzlich aufgenommen. Nach einer kurzen Phase der Gewöhnung an die Schiffsbewegungen geht es nun allen Teilnehmern sehr gut und

1. Wochenbericht SO271 (INDEX 2019)



wir freuen uns auf die vor uns liegenden vielfältigen Aufgaben und Aktivitäten im Lizenzgebiet. An diesem Morgen haben wir unser Programm mit einer ersten CTD-Wasserstation begonnen, das mit dem Einsatz des Multinetzes für erste Planktonstudien und einer Sedimentbeprobung (MUC) fortgesetzt wird, bevor wir entlang der westlichen Grabenflanke des Lizenzclusters #01 am südlichen Zentralindischen Rückens mit dem BGR-Sensorschlitten die Explorationsarbeiten aufnehmen.

Mit besten Grüßen,

Dr. Ulrich Schwarz-Schampera, Fahrtleiter

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)



Test zum Aussetzen von ROPOS auf TFS SONNE im Hafen von Port Louis, Mauritius